

NATIONAL JOURNAL

Aufklären helfen mit einer
SpendeAufklären helfen mit einer Shop-
Bestellung

SCHLAGZEILEN

Fast tägliche Enthüllungen über das globalistische Programm

HAUPTSEITE-SCHLAGZEILEN - Zur NJ-INVESTIGATIV-SEITE - Mitteilungen - Bücher-Weltwissen, CDs, DVDs

Inhalte 2017 - Inhalte 2018 - Inhalte 2019 - Inhalte 2020 - Inhalte 2021 -

NJ-INVESTIGATIV-News-Ausgaben Abo - Unsere Aufklärung braucht Ihre Hilfe - [DATENSCHUTZERKLÄRUNG](#) -

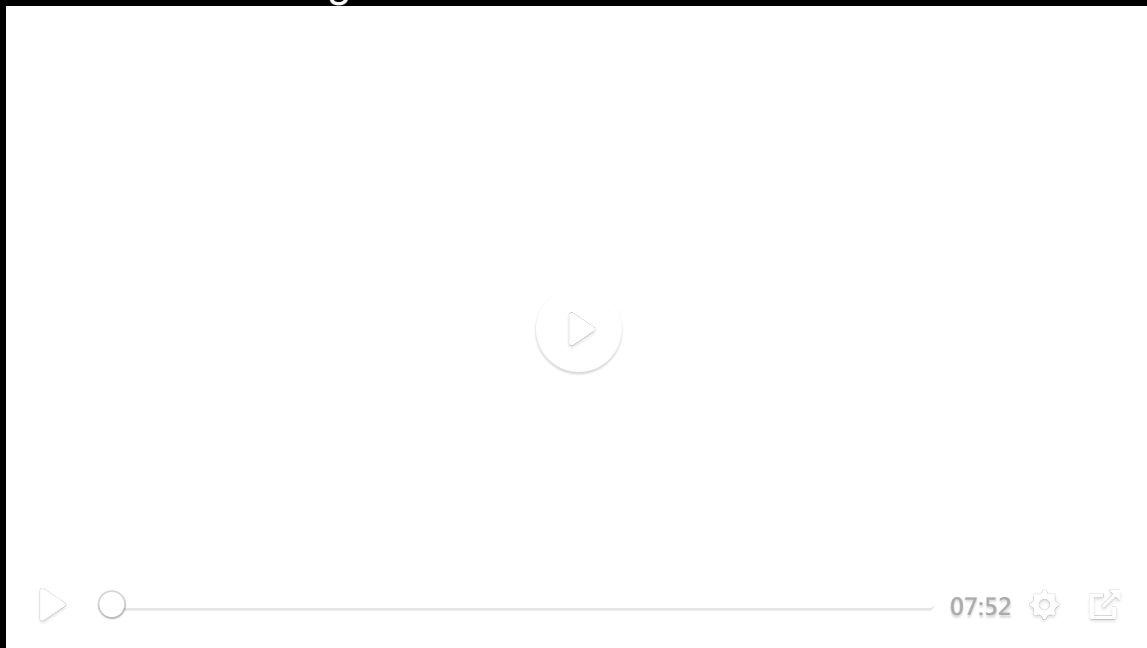
NJ-Schlagzeilen 012, Sonntag, 21. Feb. 2021

Corona und Woke - Vernichtungswaffen als kosmische Rohrkrepierer?

**Der neben dem Corona-Bio-Waffenkrieg tobende geistige Woke-
Vernichtungskrieg soll den Untergang des Menschen unumkehrbar machen**

Nach dem Naturgesetz muss es zur Explosion kommen

China testet als erste Weltmacht globalen Bio-Waffen-
Angriff - mit Corona-Labor-Virus



Durchklick-Link

Im Windschatten des Corona-Bio-Waffen-Angriffs auf die Menschheit, vor allem auf die Deutschen, setzte Merkel am 29. Januar 2021 die Verabschiedung des Gesetzes "**Agenda ID2020**" durch. Bei diesem Gesetz handelt es sich um eine zentralisierte, allgemeine elektronische Datenerfassung für jeden Bürger, zu der jede Regierungsbehörde, alle Polizeisektionen und natürlich auch der globalistische Privatsektor Zugang haben werden.

Diese digitale Erfassung eines jeden Bürger deckt alles ab, was über jeden einzelnen Menschen bekannt ist. Dazu gehören bis jetzt 200 Überwachungspunkte, die aber im Laufe der Zeit noch erheblich erweitert werden sollen. Die Bankkonten, die Einkaufsgewohnheiten, die Gesundheitsakten – natürlich die Impfprotokolle -, die politischen Neigungen, bis hin zu den privaten zwischenmenschlichen Kontakten - alles wird erfasst. Natürlich auch die Einzelheiten der Privatsphäre.

Das Gesetz "**Agenda ID2020**" wurde von Bill Gates als Teil seines globalen "Impfprojekts" entworfen und Merkel zur Verabschiedung übertragen. Dieses Orwell-Gesetz wird zusätzlich von der Rockefeller Stiftung "*Accenture*", vom WEF (Klaus Schwab) und von der GAVI (*Globale Allianz für Impfung und Immunisierung*), ein Pharma-Zusammenschluss mit Hauptsitz in Genf, der ebenfalls von Bill Gates 2001 ins Leben gerufen wurde, unterstützt.

GAVI gehört zum sogenannten "öffentlichen Teil" der WHO. Zu diesen "privaten Partnern" zählen eine Reihe von Pharma-Unternehmen wie *Johnson & Johnson*, *GlaxoSmithKline*, *Merck*, und natürlich die *Bill und Melinda Gates Stiftung*. Heute wissen

wir, dass die sogenannten [Gen-Impfstoffe Nano-Partikel](#) enthalten, ebenso wie die ständig geforderten PCR-Tests. Diese Nano-Partikel können von den elektro-magnetischen Strahlungen der chinesischen 5G-Technologie geortet werden. Und genau das war die Absicht von Bill Gates und seinen hohen Kommandeuren, als sie das Gesetz **"ID2020"** entworfen haben. Ein Gesetz, das übrigen schrittweise durch Merkels EU-Herrschaft in ganz Europa eingeführt werden soll.

Der Hammerschlag aus Hamburg

Was wir vom NJ seit Beginn des Corona-Weltkriegs immer wieder betonen, dass das Virus im Labor hergestellt wurde, ist jetzt mit harten Indizien unterfüttert worden. Ja, das Coronavirus wurde im chinesischen Bio-Kriegslabor von Wuhan hergestellt wurde, das bestätigt nunmehr der an der Universität Hamburg forschende Nano-Wissenschaftler der Physik, Prof. Dr. Prof. E.h. Dr. h. c. Roland Wiesendanger. Prof. Wiesendanger forschte über ein Jahr lang an diesem Projekt und stieß auf gravierende Dokumente, gerade in China. Ja, es ist wahr, die kommunistische Führung ließ das Corona-Grippe-Virus sozusagen als Bio-Waffe scharf machen. Im Gutachten von Prof. Wiesendanger heißt es dazu: **"Eine Forschungsgruppe am virologischen Institut der Stadt Wuhan hat über viele Jahre hinweg gentechnische Manipulationen an Coronaviren vorgenommen mit dem Ziel, diese für Menschen ansteckender, gefährlicher und tödlicher zu machen."** (Siehe obige Video-Doku und [hier direkt das Gutachten von Prof Wiesendanger](#))

Hier haben sich die Interessen Chinas und die der Globalisten getroffen. China konnte seine Viren-Bio-Waffe genstrukturell weltweit testen. Die Grunderkenntnisse für einen künftigen Bio-Waffen-Krieg konnten durch diesen ersten, von einer Großmacht begonnenen Viren-Weltkrieg, gewonnen werden. Jetzt bedarf es nur noch genetischer Ergänzungen dieser chinesischen Bio-Waffe, wofür keine großen Forschungen mehr notwendig sind. Und den Globalisten, die mit China sehr eng bei diesem Projekt zusammenarbeiten, bekamen auf einem Silbertablett die Begründung für ihren Welt-Terror geliefert.



George F. Gao, der Chef des "Chinesischen Seuchenzentrums", zuständig für Xi Jinpings Bio-Kriegswaffen, hat Merkel beraten.

Merkel ließ sich über den Einsatz der Corona-Kriegswaffe von dem chinesischen Staatsvirologen für die biologische Kriegsführung, George F. Gao, über die "Leopoldina", beraten. BILD bestätigt das wie folgt: **"Im Juli 2020 nahm die Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina, die auch die Bundesregierung berät, den Virologen George F. Gao (59) in ihre Reihen auf. Gao ist Generaldirektor des chinesischen Zentrums für Krankheitskontrolle und -prävention und damit nicht nur Wissenschaftler, sondern auch ein hochrangiges Mitglied von Pekings Machtapparat!"** Erst kürzlich erklärte Gao in China: **"Es ist die Aufgabe der Forschung, politische Organe zu stärken und die Gedanken des Staatsführers Yi Jinping umzusetzen."** (BILD, 19.02.2021, S. 2)

Über die Position Gaos in der kommunistischen Parteiführung wollten Merkel und die Leopoldina natürlich nichts gewusst haben.

Kein Wunder, dass die "Blinden" und "Tauben" in Merkels Gefolgschaft verduzt stammelten: **"Es wirkt fast so, als wären unsere Dienste in China blind."** (BILD, 19.02.2021, S. 2) Der BND ist natürlich nicht blind, sondern lediglich von Merkel angewiesen, diese Kriegsanstrengungen Pekings, zusammen mit Merkel, geheim zu halten. Schließlich ist diese Tatsache ja seit langem sogar den Medien bekannt. Die n-tv-China-Expertin Pia Schroers berichtete am 31.12.2020, dass sämtliche äußerlichen, also außerhalb des Kriegslabors von Wuhan, vorhandenen Beweise für die Corona-Verschworung vernichtet wurden. Schrörs unterstrich, dass aus nach draußen gelangten Geheimdokumenten bewiesen ist, dass China das Coronavirus in der ganzen Welt verbreiten wollte. Im n-tv-Bericht bestätigt die Publizistin Qin Liwen: **"China hat das ganze Land unter Lockdown gestellt. Es hat aber gleichzeitig erfolgreich dagegen protestiert, dass Flüge nach Europa gestrichen werden. Die chinesische Regierung wollte die westlichen Länder in die gleiche Situation bringen,**

wohlwissend, dass sie selbst mit einer absoluten Macht schnell Kontrolle gewinnen und sich dann als Gewinner inszeniert." ([Quelle n-tv](#))

Nochmals, China hat das Virus gentechnisch noch nicht richtig scharf gemacht, denn man wollte ja nicht die noch benötigten Arbeitssklaven ausrotten. Es handelt sich um einen Testeinsatz, so als wären die Test-Atombomben auf Japan 1945 nicht ganz scharf gemacht gewesen und wären nur mit einer 10-prozentigen Sprengkraft hochgegangen. Die Pekinger Kriegszentrale wollte sehen, welche Art von Blutgruppen stark betroffen sind, und welche von Natur aus eine Resistenz hätten. (Siehe Video-Doku oben). Aber die jetzt hergestellten Gen-Impfstoffe, die mit dem Wuhan-Virus begründet werden, sind gesundheitlich nicht nur wertlos, sondern schädlich. Zumindest sorgen sie dafür, dass die Kostenstelle Rentner für die Globalisten weitestgehend zusammenschrumpfen wird, was eine wichtige Voraussetzung zur Verwirklichung des GREAT RESET ist. Als weiteren Effekt werden die Jungen zeugungsunfähig, sodass [die schon so lange geplante Vernichtung der Deutschen](#) ebenfalls verwirklicht werden kann.

Allerdings müssen wir uns fragen, warum sich die BILD wagte, den Hammerschlag von Hamburg so prominent, sogar eine Titelseite fast füllend, zu bringen. Vielleicht hat es damit zu tun, dass der SPRINGER-Verlag seit Ende Dezember 2019 zu 45 Prozent (das ist der höchste Aktienanteil eines einzelnen Aktionärs, höher als der von Friede Springer, der Witwe von Axel Springer), dem US-Investor KKR gehört. Eigentümer von KKR ist Henry Kravis, der als Freund von Trump gilt. Könnte es sein, dass Trump nunmehr über Kravis die BILD-Zeitung gegen die Merkelisten wirkungsvoll sticheln lässt? Anders ist es kaum zu erklären, dass sich BILD wagte, Merkel mit dem Hamburger "Hammer" so frontal anzugreifen.

Tatsache ist, die Globalisten haben China in die Lage versetzt, über unser Wohl und Wehe zu entscheiden, eigentlich über Leben und Tod von uns. Mit dem globalen Corona-Biowaffen-Angriff wurde China zur entscheidenden und bestimmenden Weltmacht. Während die Globalisten glauben, sie könnten das chinesische Machtsystem später, nachdem der chinesische Expansionsdrang die restliche Welt zu einem Weltganzen multilateral zusammengeprügelt hat, ebenso zu Fall bringen, wie sie bislang alle Weltreiche haben zu Fall bringen können, sind die Herrscher Peking von einer ewigwährenden chinesischen Weltregierung überzeugt.

Einigen bei uns dämmert langsam, was mit uns geschehen soll, und vielleicht geschehen wird. Klaus-Dieter Frankenberger mahnt in der FAZ: **"Peking kombiniert Staatskapitalismus mit kommunistischer Herrschaft, und verfolgt das strategische Ziel der eindeutigen, globalen, ökonomischen Dominanz. Einem transatlantisch, westlich koordinierten Ansatz hat Peking so erst mal die Luft entzogen. Glauben wir wirklich, wir könnten China Paroli bieten, und unsere Interessen verteidigen, sollte es zu einem ernststen Streit und Konflikt kommen, im Angesicht einer klaren, ideologischen, politischen und militärischen Bedrohung? Von unseren militärischen Fähigkeiten ganz zu schweigen. China fordert uns auf machtpolitische Weise heraus. Im Falle Deutschlands ist es sogar so, dass unser wirtschaftlicher Erfolg auch von der Politik und Entwicklung der weltgrößten Diktatur abhängt. China erwartet Wohlverhalten oder sucht es zu erzwingen."** (FAZ, 19.02.2021, S. 1)

Es stört die Globalisten, die eine Weltvermischung aller Rassen anstreben, überhaupt nicht, dass China sich anschickt, dank der Gentechnik eine neue, ethno-reine chinesische Herrenrasse zu erschaffen.



Die wichtigsten Geheimdienste der Welt, sogar der lächerliche BND, wissen, dass China Tests an Soldaten durchführt, um einen neuen Menschentyp mit biologisch verbesserten Fähigkeiten zu entwickeln. Der Chef aller US-Geheimdienste, John Ratcliffe, stellte in seinem Bericht über die geheimen chinesischen Aktivitäten heraus:

"Peking versucht, biologische Dominanz über den Rest der Welt zu erlangen. China kennt keine ethischen Grenzen bei seinem Streben nach Macht. China versucht, den Supersoldaten zu erschaffen und hat mit den Experimenten zur genetischen Veränderung der Menschen begonnen."

Der ehemalige Marineoffizier Wilson VornDick, der das US-Militär über China berät, enthüllte dies: **"Chinesische Wissenschaftler und Strategen beim Militär haben immer wieder herausgestellt, dass die Bio-Technologie zu neuen kommando-strategischen Höhen führen und die**

Zukunftsrevolution beim Militär sein wird. Wenn wir damit anfangen, mit genetischen Organismen zu spielen, könnte es zu unvorhersehbaren Konsequenzen kommen." Ein prominenter chinesischer General sagte 2017: **"Die moderne Bio-Technologie, integriert mit der Nano-Technologie werden revolutionären Einfluss auf die Waffentechnik, auf die Ausrüstung, auf die Kampftruppen, auf die Art der Kriegsführung und auf die Militärtheorien haben."** Und Geheimdienstchef Ratcliffe ergänzt: **"China ist ein gefährlicher Widersacher, der die amerikanische Wirtschaft und die nationale Sicherheit bedroht. Die Volksrepublik China stellt die größte Bedrohung für Amerika, die Demokratie und die Freiheit in der ganzen Welt dar. Die Beweise sind eindeutig: Peking will die USA und den Rest des Planeten wirtschaftlich, militärisch und technologisch dominieren. Ich appelliere an den neuen Präsidenten, ehrlich zu sein, was China angeht."** ([NBC-News, 03.12.2020](#))

Während Merkel keine öffentliche Sekunde ihres erbärmlichen Seins auslässt, auf die Politik Adolf Hitlers, die dem Erhalt des deutschen Volkes galt, einzuschlagen, ihm "Herrenrasse-Politik" vorwirft, paktiert sie mit dem kommunistischen Regime Chinas, das eine Herrenrasse sogar durch Genmanipulation herstellen will.

Wenn China genetisch eine Superrasse seiner Art schaffen möchte, dann haben wir nichts dagegen. Aber wir haben etwas dagegen, wenn China unsere genetische Ausrottung plant, sowohl als Ethnie wie auch als Wirtschaftsgemeinschaft. Und wir sind davon angeekelt, wie sich China im Applaus von Merkel bei dieser gegen uns entfachten Vernichtungssorgie suhlt.

Die Politik des Tötens mit der "Woke"-Waffe

Der Begriff "Woke" ist eine von Negern erfundene Abwandlung des englischen Begriffs "wach". Es soll damit gesagt werden, es handele sich um ein erhöhtes Bewusstsein für Rassismus und gesellschaftliche Privilegien. Es bedeute das militante Eintreten für den sogenannten Schutz von Minderheiten. Nun, das ist eine dreiste Lüge, denn es bedeutet das Eintreten für den Schutz der schwarzen und farbigen Massenmehrheit auf der Welt. Denn angeklagt ist allein die weiße Minderheit, die derzeit wahrscheinlich nur noch 9 Prozent der Weltbevölkerung ausmacht. [DIE ZEIT meldete am 3. Januar 2008](#): **"Im Jahre 1900 machen die Europäer - im weitesten geografischen Sinn - 20 Prozent der Menschheit aus, ein stolzes Fünftel. Inzwischen ist ihr Anteil auf gerade noch 11 Prozent gesunken. Und er wird weiter fallen: auf knapp 7 Prozent im geografischen Europa zur Mitte des 21. Jahrhunderts und ganze 4 Prozent bis zu seinem Ende. Nimmt man nur die EU-Europäer - gegenwärtig 491 Millionen - in den Blick, so sind die Zahlen noch gravierender. Ihr Anteil an der Weltbevölkerung beträgt heute nur noch 6 Prozent. Nach 2030 wird die Einwohnerzahl abfallen: von 490 auf 450 Millionen im Jahr 2050 - dann 4,5 Prozent der Menschheit."** Heute, 12 Jahre später, können die Weißen nicht mehr als 8 bis 9 Prozent der Weltbevölkerung stellen. Aber sie gelten nach wie vor nicht als Minderheit, sondern als die die anderen Rassen unterdrückende Mehrheit.

[DIE ZEIT vom 23.08.1968](#) zitierte damals wohlwollend einen Beitrag aus der *National Zeitung* von Jochen Arp, in dem darauf hingewiesen wird, dass sich **"der Papst um die weiße Rasse verdient gemacht"** habe, da **"gerade der bevölkerungspolitische Aspekt der Geburtenkontrolle die wirklichen Absichten des Papstes verdeutlicht, denn wo kann Empfängnisverhütung überhaupt effektiv praktiziert werden? In jenen Ländern, wo Naturvölker, primitive Menschengruppen und -schichten, die lediglich in den Tag hineinleben, sich verantwortungslos ständig vermehren, bestimmt nicht. Die weiße Rasse, insbesondere in Europa, vor allem in Deutschland, darf jedoch nicht sang- und klanglos unter dem Druck der Bevölkerungsmassen anderer Erdteile untergehen. Schon jetzt stehen wir wehrlos der Überfremdung gegenüber ..."** Unglaublich, was damals noch in Systemzeitungen gesagt werden konnte.

Heute gilt der bescheidene Wunsch der Weißen bereits als "rassistischer Terror", wenn sie nur ihr nacktes Leben vor den schwarzen Terroristen und vor den die Schwarzen kommandierenden kommunistischen Mörder-Kommissaren von der Antifa retten wollen.

Unser Planet dürfte ein kosmisches Experimentierfeld sein, auf dem sich zwei Gruppen kämpfen. Die Theorie von David Icke ist nicht völlig von der Hand zu weisen. Das, was wir Schöpfungs-Menschen Menschlichkeit nennen, wurde von den ersten Vertretern des kosmischen Guten begründet, von den Ariern. Aber seit Urzeiten werden diese Schöpfungs-Menschen umzingelt von den Vertretern eines kosmischen Monsters. Anders kann die abartige Anti-Menschlichkeit, die heute ihren Höhepunkt erreicht hat, nicht mehr erklärt werden. Was es damit auf sich hat, dass das Böse stets öfters siegt als das Gute, kann nur vermutet werden. Wenn selbst "Gottes Sohn", nach christlicher Lehre, dem Bösen zunächst unterlag, dann gibt das zu denken. Die Evangelien lehren: *"Jesus hat die Schuld der Sünden eines jeden Menschen auf sich geladen."* Dass das eine kindliche Erklärung ist, beweist die Tatsache, dass die Welt seit Jesu Opfertod nicht besser, die Sünden nicht weniger geworden sind, sondern das Böse stets gewachsen ist. Aber auch die Kraft des Guten ist gewachsen.

Es geht also um den uns auferlegten, ewigen Kampf - Gut gegen Böse - wobei sich die physische Überlegenheit des Bösen nicht mit der seelisch-geistigen Kraft des Guten messen kann. Die wahren Menschen hätten den Krieg erst dann verloren, wenn sie ihren geistigen Widerstand aufgäben. Geschieht das nicht, hat das Böse keine Chance, egal wie mächtig ihre physische Gewalt auch wirken mag.



Die "Reptilien" wissen, dass sie mit der physischen Gewalt allein, wie dem Corona-Bio-Waffen-Weltkrieg gegen die Menschheit, nicht endgültig siegen können. Sie müssen den Sieg über unseren Geist erringen, um wirklich zu siegen. Mit der Kreuzigung Jesu haben sie ebenso wenig endgültig siegen können wie mit der Waffengewalt über Hitler. Die Ideen und der Geist der beiden Vertreter des kosmischen Guten wirken heute mehr denn je. Und deshalb sind sie mit Corona und Woke zum letzten entscheidenden Krieg gegen uns angetreten. Mit Woke wollen die "Reptilien" die ewige Gegenkraft, das Geistige, also Gott, ausrotten.

In USA haben die "Biden-Reptilien" eine neue Offensive zu Bezwingung des Geistes, also des Guten, gestartet, wie Fox berichtet: **"Oregon fördert ein Lehrprogramm, um den 'Rassismus aus der Mathematik' zu drängen. Eine Anleitung enthält eine Liste von Möglichkeiten, wie die 'Kultur der weißen Vorherrschaft' im Mathematik-Klassenzimmer infiltriert werden kann."**

Im Klartext heißt das, dass Zahlen allein, also die Fähigkeit zu rechnen und zu berechnen, "rassistisch" sein soll und deshalb vernichtet werden müsse. Warum ist das so? Es wurde festgestellt, dass die Minderheit der Weißen eine erhöhte Fähigkeit im mathematischen Denken besitzen, was zur Erhaltung unserer Welt aber unablässig ist. Deshalb soll es korrekte mathematische Lösungen nicht mehr geben. Jede Dummheit gilt künftig als Mathematik, das ist Woke. Im Fox-Beitrag heißt es dazu: **"Anstatt sich auf eine richtige Antwort zu konzentrieren, fordern die neuen Maßnahmen die Lehrer auf, mindestens zwei Antworten zu finden, die eine mathematische Aufgabe lösen können."** Also 2 plus 2 braucht nicht mehr zwingend 4 zu sein, vielmehr kann das "richtige" Ergebnis auch 6 sein. Die beiden Lösungen dürfen sich in den Zeugnisbewertungen nicht mehr unterscheiden. Als Ersatz für eine mathematisch richtige Lösung sollen sich die Lehrer in Zukunft auf **"Ethnomathematik konzentrieren"**. Es wird nicht mehr das Richtige bewertet,

vielmehr soll **"die Art und Weise identifiziert werden, wie Mathematik verwendet wird, um rassistische Ansichten aufrechtzuerhalten"**, berichtet Fox weiter. ([Fox, 12.02.2021](#))

Im Klartext heißt das, wer denken kann, wer Fähigkeiten zum Wohle der Menschheit besitzt, wer mathematische Aufgaben zum Erhalt des Lebens auf Erden lösen kann, der verfolgt *"rassistische Ansichten"*. Wer jetzt noch glaubt, das sei nur geisteskrank, der verkennt die Bestialität der kosmischen "Reptilien", mit der dieser letzte Krieg gegen das Kosmisch-Gute auf unserem Planeten geführt wird. Und es zeigt gleichzeitig, dass sie niemals mit physischer Gewalt und Macht allein siegen können, sondern dass sie zum Endsieg den Sieg über unseren Geist benötigen. Bildlich gesprochen: Wenn wir, die Wenigen übriggebliebenen Kämpfer des Kosmisch-Guten, also dagegen andenken, können sie niemals siegen. Somit ist die Aufklärung die entscheidende Waffe in diesem letzten großen kosmischen Ringen – **Gott gegen die Reptilien!**

Wie bestialisch der Krieg der "Reptilien" gegen den Geist, also gegen Gott, derzeit geführt wird, zeigt der Fall des Wissenschaftsjournalisten Donald McNeil, der nach 45 Jahren journalistischer Tätigkeit bei der *New York Times* wegen Woke gefeuert wurde. McNeil begleitete 2019 eine Gruppe von High-School-Schülern auf einer von der Zeitung organisierten Reise nach Peru. Hinterher sollen sich sechs der 26 Schüler über ihn beschwert haben. McNeil wurde auf der Reise nach seiner

Meinung gefragt, ob es richtig gewesen sei, eine Schülerin wegen des Gebrauchs des Wortes "Neger", heute *N-Wort* genannt, von der Schule verwiesen zu haben. **"Um eine begründete Meinung äußern zu können, erkundigte sich McNeil, wie das Mädchen das Wort gebraucht habe: als Schimpfwort für einen bestimmten Adressaten, als Kunstwort in einem Rap-Song oder als Zitat? Bei der Rückfrage gebrauchte McNeil im wiederholten Zitat das Wort. Das war sein Fehler, der McNeil nicht verziehen wird. Ein einziges falsches Wort genügte, um eine jahrzehntelange Zugehörigkeit zu beenden. Auf dem Wort liegt ein Tabu, es darf auch zum Zweck der Referenz nicht verwendet werden, weil jedes Aussprechen ein Akt der Aufrechterhaltung rassistischer Gewalt sei. Dass McNeil seine Zuhörer habe provozieren, also verletzen wollen, wird ihm nicht unterstellt",** wagt selbst die FAZ den Vernichtungskrieg gegen den Geist zu kritisieren. Dennoch, es half alles nichts. McNeil musste nach 45 Jahren die *New York Times* wegen des als Zitat gebrauchten Wortes "Neger" verlassen. Selbst einer der widerlichsten Vertreter des systemischen Reptilismus, Patrick Bahners, wagte den folgenden Satz in seinem hier zitierten FAZ-Beitrag: **"Das Gruseligste an diesem Gesinnungsterror ist, dass er sich um die Gesinnung gar nicht schert. Nur um die Sprache geht es: Durchgreifende Kontrolle verwandelt sie in ein System von Codewörtern."** (FAZ, 10.02.2021, S. 13)

Leider handelt es sich bei den Führern des Reptilismus meist um Juden. In diesem Endkrieg gegen den Geist, also gegen Gott, zeichnen sich die Dämonen mit Führungspersönlichkeiten wie der Jüdin Judith Butler aus. Die FAZ titelt dazu: **"Disruptives Denken",** also **"Zerstörung des Denkens"**. Im Beitrag heißt es: **"Es gelte, die in sich geschlossenen Entwürfe und Metaerzählungen der Aufklärung und der Moderne hinter sich zu lassen. Die Begriffe des Wissens, der Geschichte und des Menschen sowie der Identität und des Körpers müssten als konstruierte Erzählungen entlarvt und dekonstruiert werden. Der Begriff der Wahrheit wird dem Recht des Stärkeren geopfert: Geltung ersetzt Objektivität.** Man erliegt dem Faszinosum des Umbruchs und gefällt sich auch außerhalb der Universität im blinden Zuschütten des scheinbar Überkommenen (von Familie, Nation, Staat und Religion über tradierte Sprache bis hin zum bürgerlichen Ideal zivilisierter Distanziertheit). Vom postmodernen Aufbäumen ist deshalb nicht Befreiung, sondern fortschreitende Regression zu erwarten." (FAZ, 17.02.2021, S. N4)

Olga Martynova ist Russin und lebt seit 1990 als Schriftstellerin in der BRD. Sie klagt die Handlanger der Dämonen im Krieg gegen Gott wie folgt an: **"Was mich am meisten beschäftigt, sind jene Autoren, die sich privat gegen das Gendern äußern und öffentlich dafür."** (FAZ, 19.02.2021, S. 14)

Doch, wie der Große Hölderlin in PATMOS sagt: *"Aber wo Gefahr ist, wächst das Rettende auch."* Übersetzt bedeutet das, dass wir nicht untergehen werden, solange es noch göttliche Wesen, also echte Menschen, gibt, die gegen die Dämonen andenken.

Woke wars: Boris to announce new measures to combat 'cancel culture' at universities



War on Woke - Johnson erklärt dem Woke-Terror den Krieg!

der 'Cancel Culture' wehre sich Frankreich, kommentiert 'Le Monde' und wirft der 'New York Times' vor, blind zu sein für die Zensur im eigenen Land. Die Pariser Zeitung hat sich die Internetkommentare angesehen: Inständig appellieren amerikanische Leser an die Franzosen, dem "Wokismus" zu widerstehen, die Vereinigten Staaten habe er 'bereits zerstört'. Gefahr ist in Verzug, Frankreich hat Angst." (FAZ, 16.02.2021, S. 13)



Woke-Antifa-Verbrecher-Rapper Hasél

haben. Der Bildungsminister Gavin Williams sagte, dass es den Grusel-Effekt des Mundtotmachens an den Universitäten nicht mehr geben dürfe. Nach den Regierungsplänen sind die Universitäten gesetzlich verpflichtet, die Meinungsfreiheit aktiv zu fördern, und das Studentenbüro hat mit dem *Champion* die Befugnis, Geldstrafen zu verhängen, wenn sie gegen diese Bedingung verstoßen." (BBC, 16.02.2021)

Und so zeigen sich auch die ersten ermutigenden Kampfszenen in diesem letzten großen Vernichtungskrieg gegen das Menschliche. Selbst die FAZ titelte: **"Woke und Widerstand – New York Times gegen Macron!"** Ausgerechnet der Rothschild-Gouverneur Emmanuel Macron wendet sich gegen den Woke-Terror der *New York Times*. Im FAZ-Beitrag heißt es dazu: **"Macron schreibt in einem Beitrag, Amerika empfindet die fortschrittlichen amerikanischen Ideen als Bedrohung."** Wie bitte, Macron zählt das natürliche Denken in ethnien Kategorien und Nationen, das es gemäß Woke nicht mehr geben soll, als fortschrittlich? Im FAZ-Beitrag heißt es weiter: **"Der 'Figaro' interviewte derweil den in Paris lebenden, amerikanischen Schriftsteller und Kulturwissenschaftler Thomas Chatterton Williams. Er hat bei der Präsidentschaftswahl Joe Biden seine Stimme gegeben. Inzwischen fürchtet er, dass der neue Präsident nicht in der Lage sei, den 'Woke-Wahn' einzudämmen. Nicht gegen den Ansatz, sondern gegen die Auswüchse**

Nicht gegen den Ansatz, sondern gegen die Auswüchse der 'Cancel Culture' wehre sich Frankreich, kommentiert 'Le Monde' und wirft der 'New York Times' vor, blind zu sein für die Zensur im eigenen Land. Die Pariser Zeitung hat sich die Internetkommentare angesehen: Inständig appellieren amerikanische Leser an die Franzosen, dem "Wokismus" zu widerstehen, die Vereinigten Staaten habe er 'bereits zerstört'. Gefahr ist in Verzug, Frankreich hat Angst." (FAZ, 16.02.2021, S. 13)

Auch der britische Premier Boris Johnson hat dem Woke-Terror an den Universitäten den Krieg erklärt. Er setzt jetzt "Champions" (Vorkämpfer) für die Meinungsfreiheit als offizielle Regierungsvertreter an den Universitäten ein. Diese "Champions" müssen den Woke-Terror verhindern, indem sie den Gegenmeinungen mit Gesetzeskraft Schutz und Geleit gewähren. Wer Gegenmeinungen zu Woke nicht zulässt, wie es gängige Praxis ist, wird hart bestraft:

"Meinungsfreiheits-Plan geht gegen Mundtot-Machung auf dem Campus vor", titelt die BBC. Dann heißt es weiter: **"Die Regierung hat ihren Plan vorgestellt, die die Meinungsfreiheit an den Universitäten Englands sicherstellt und damit die Meinungs-Unterdrückung abgestellt. Der Meinungsfreiheits-Champion wird in den Studenten-Gremien vertreten sein und künftig verhindern, dass Gegenmeinungen keine Plattform**

Insbesondere Spanien könnte am Woke-Terror schon sehr bald endgültig auseinanderbrechen und im Zuge der Kämpfe zurück zum Menschlichen finden. Der sich Pablo Hasél nennende katalanische Rapper, mit richtigem Namen Pablo Rivadulla Duró, wurde wegen *"Aufstachelung zum Mord"* an konservativ denkenden Menschen und wegen ekelerregender Beleidigungen der Königsfamilie zu neun Monaten Gefängnis verurteilt. Eine milde Strafe für einen Verbrecher, der offen zu Mord und schwersten Verbrechen aufruft. Seine Texte beinhalten Sätze wie diese: **"Todesstrafe für die erbärmlichen Königskinder"**. **"Patxi López [baskischer Politiker der Sozialisten] hat es verdient, dass sein Auto in die Luft fliegt."** Oder: **"Muerte A Los Borbones"**, also *"Tod der Königsfamilie"*. Oder: **"Der Nackenschuss ist die Argumentation gegen Konservative."**

Nachdem Hasél sich zunächst mit einigen Anhängern an der Universität von Lleida verschanzte, um seinen Strafantritt zu verhindern, wurde er am 16. Februar 2021 von der Polizei festgenommen. Seit der Festnahme des Schwerstverbrechens finden in zahlreichen Städten Spaniens Aufruhr-Aktionen der Linken statt, unter anderem in Barcelona, Madrid und Valencia. Es kam zu Auseinandersetzungen mit der Polizei mit Verletzten und Festnahmen. Als der Aufklärer Pedro Varela wegen der Publikation von wissenschaftlichen Fakten über Auschwitz mehrmals zu langjährigen Haftstrafen verurteilt wurde, obwohl er niemals zu Gewalt, geschweige denn zu Mord, aufgerufen hatte, vernahm man von der Linken nur zustimmende Sprechchöre.

Selbst der Internationalist Paul Ingendaay, der für die FAZ aus Spanien berichtet, sieht die neue Zeit am Horizont aufziehen, eine Zeit, die vom Sieg über die Dämonen von Woke und Antifa erstrahlt. Spanien tickt anders, dort ist noch ein wirksamer Rest von Ehre, Würde und Menschsein übriggeblieben. In Spanien wird man zu den Waffen greifen und wie in den 1930er Jahren die Woke-Teufel bezwingen. Ingendaay: **"In Spanien jedoch sind solche Konflikte, wie die heftigen Straßenproteste um die Inhaftigung des Rappers Pablo Hasél zeigen, um einiges schärfer."** Ingendaay macht deutlich, dass die Lügen-Phrasen der Linken nichts mehr bewirken. Er schreibt weiter: **"Die einigenden Erzählungen sind zerbrochen. Vieles konnte untergemischt werden, das bei der nächsten Gelegenheit mit Gewalt nach draußen drängt."** Ingendaay gesteht widerwillig ein, dass der Woke-Antifa-Rapper **"den Terrorismus verherrlicht"**, und zwar deshalb, weil **"die Linke die Niederlage im Spanischen Bürgerkrieg"** mit dem heutigen Geistesterror wettmachen möchte. Zerknirscht gesteht Ingendaay, dass es nur einen Linken Terror gibt, keinen Rechten. Er schreibt: **"Sie nennen es linkes Engagement, Protest und Antifa. Bei Gewaltverherrlichung und Gewalt schauen sie lieber nicht so genau hin. Die Verse des Rappers sind oft elend, betrunken von Gewaltphantasien, ein antidemokratisches Delirium, das man der rechten Szene niemals durchgehen lassen würde?"** Und dann kommt Ingendaay zum Punkt, dass die Entscheidungsschlacht kommen wird, die nicht von Woke und Antifa, sondern von der übriggebliebenen Menschenehre gewonnen wird. Ingendaay wörtlich: **"Geschichte ist Veränderung, wie man inzwischen wohl festhalten muss. Geschichte heißt: Es war einmal. **Rette sich, wer kann.**"** (FAZ, 20.02.2021, S. 11)

Die Politik des Tötens unter dem Virus-Vorwand

Dass China das Virus derzeit nicht richtig scharf machen will, ist klar erkennbar, denn es ist nur ein Testlauf. Es sollen die Grundstrukturen getestet, die Wirkungen erforscht werden. Den Ernstfall haben sich die chinesischen Machthaber mit ihren globalistischen Hilfswilligen für den arbeitsharten Übergang in die Terror-Reset-Welt vorbehalten. Erst dann wird entschieden, wer alles "gehen" muss.

Momentan erfolgt in erster Linie die Versklavung durch Corona-Einsperrung und Vernichtung unserer wirtschaftlichen Existenz mit Hilfe der sog. Corona-Maßnahmen. Nur die Alten "gehen" offenbar in rascherer Abfolge schon jetzt. Sie werden sozusagen mit der Corona-Spritze vielleicht verstärkt ins Jenseits geleitet.



Der Hersteller des Gen-Impfstoff, BioNTech, antwortete am 12. Februar 2021 auf eine Anfrage im Zusammenhang mit der Verträglichkeit des Impfstoffes für Mastzellenkranke, dass dazu noch keine Verträglichkeitsstudien vorlägen. Weiter heißt es in der Email:

"Zudem waren ältere Personen mit folgenden chronischen Vorerkrankungen, die als Risikofaktoren für die COVID- 19-Erkrankung bei Menschen ab einem bestimmten Alter gelten, bis jetzt nicht zu den Studien zugelassen: Personen mit Bluthochdruck, Diabetes, chronischer Lungenerkrankung, Asthma, chronischer Lebererkrankung sowie chronischer Nierenerkrankung (GFR <60 mL/min/1,73 m²). Aus diesem Grund ist momentan noch unklar, ob ältere Personen mit den genannten chronischen Vorerkrankungen geimpft werden sollten. Eine Zusammenfassung möglicher Ausschlusskriterien und Vorsichtsmaßnahmen wird vorliegen, wenn die Studiendaten ausgewertet sind. Patienten, die eine bekannte klinische Vorgeschichte mit schweren Nebenwirkungen auf einen Impfstoff oder eine Allergie auf einen Bestandteil dieses Impfstoffs aufweisen, sind ebenso aus der Studie ausgeschlossen, wie Patienten, die Immunsuppressiva aufgrund einer anderen Erkrankung (z.B. Krebs oder Autoimmunerkrankungen) erhalten, oder Kortikosteroide einnehmen, oder eine klinisch relevante Vorgeschichte mit Blutgerinnungserkrankungen haben, die eine intramuskuläre Impfung verhindern. Trifft eines dieser Kriterien zu, ist von einer Impfung zum aktuellen Zeitpunkt abzuraten. Allergien sind von Relevanz, wenn sie gegen den Impfstoff selbst sowie einzelne Bestandteile vorliegen. Bitte stimmen Sie sich hierzu im Detail mit dem Arzt Ihres Vertrauens oder dem Impfzentrum ab." ([Email BioTech](mailto:Email_BioTech), 12.02.2021) BioNTech-Chef Ugur Sahin weiß, [warum er sich nicht mit seinem eigenen Gift spritzen lässt](#).

Vorsichtsmaßnahmen wird vorliegen, wenn die Studiendaten ausgewertet sind. Patienten, die eine bekannte klinische Vorgeschichte mit schweren Nebenwirkungen auf einen Impfstoff oder eine Allergie auf einen Bestandteil dieses Impfstoffs aufweisen, sind ebenso aus der Studie ausgeschlossen, wie Patienten, die Immunsuppressiva aufgrund einer anderen Erkrankung (z.B. Krebs oder Autoimmunerkrankungen) erhalten, oder Kortikosteroide einnehmen, oder eine klinisch relevante Vorgeschichte mit Blutgerinnungserkrankungen haben, die eine intramuskuläre Impfung verhindern. Trifft eines dieser Kriterien zu, ist von einer Impfung zum aktuellen Zeitpunkt abzuraten. Allergien sind von Relevanz, wenn sie gegen den Impfstoff selbst sowie einzelne Bestandteile vorliegen. Bitte stimmen Sie sich hierzu im Detail mit dem Arzt Ihres Vertrauens oder dem Impfzentrum ab." ([Email BioTech](mailto:Email_BioTech), 12.02.2021) BioNTech-Chef Ugur Sahin weiß, [warum er sich nicht mit seinem eigenen Gift spritzen lässt](#).

Doch Merkel und ihre Schergen verlangen weiterhin die Spritzung dieser Risikogruppen mit dem Gen-Hammer. Kann man jenen wirklich widersprechen, die, wie Dr. Fiechtner, deshalb von einer "Mordimpfung" sprechen?

Meldungen wie die folgende finden trotz Zensur immer wieder ihren Weg nach draußen: **"30 Klinik-Angestellte melden sich nach Impfung krank. Eine Klinik in Niedersachsen muss nach der Impfung eine Welle von Krankmeldungen verkraften. Damit der Dienstplan nicht kollabiert, wird künftig der Astrazeneca-Wirkstoff nur noch bei der Hälfte der Belegschaft eingesetzt."** ([n-tv, 15.02.2021](#)) Merkels bezahlte Lügner treten dann immer sofort als Experten auf und erklären, dass das alles nichts mit dem Impfgift zu tun habe.

Bei der Stiftung Corona-Ausschuss von Dr. Reiner Füllmich sagte am 12. Februar 2021 ein Altenpfleger mit veränderter Stimme über die Todes-Spritzungen aus. Er arbeitet im Berliner Seniorenwohnheim AGAPLESION, Bethanien Havelgarten, Spandau. Innerhalb von vier Wochen nach der ersten Impfung mit dem BioNTech-Präparat *Comirnaty* sind 8 von 31 Senioren verstorben. Das entspricht einer Todesrate von 26 Prozent.

Der erste Todesfall trat bereits nach sechs Tagen ein, fünf weitere Senioren starben circa 14 Tage nach der Impfung. Erste Krankheitssymptome hatten sich bereits kurz nach der Impfung gezeigt. Die zwingend erforderliche Informationen und die angemessene Aufklärung über die Risiken dieses Impfstoffes waren unzureichend – dies unter anderem deswegen, weil nicht ausführlich auf die Neuartigkeit dieses in der EU nur bedingt zugelassenen mRNA-Impfstoffes hingewiesen wurde. Am Tag vor der Impfung waren die **31 geimpften Personen alle gesundheitlich wohlauf. Wenige Tage zuvor waren alle laut dem Enthüllungsbericht negativ auf Corona getestet worden.** Der Impfterror wurde von Bundeswehrsoldaten durchgeführt. Die alten Menschen, die vielfach schon an Demenz litten, waren völlig verstört. Die Senioren zeigten zudem eine sichtbare Wesensveränderung. Sie waren teilweise unansprechbar und verweigerten Essen und Trinken. Eine geimpfte Seniorin, die zuvor altersentsprechend "topfit" war und an keinen schweren Vorerkrankungen litt, ist bereits am 9. Januar 2021, nur sechs Tage nach der Impfung, verstorben. Die Todesfälle bei den geimpften Senioren und Seniorinnen traten am 15. Januar, 16. Januar, 19. Januar (2 Tote), 20. Januar, 2. Februar und 8. Februar 2021 ein. Der zuletzt verstorbene Senior war ein ehemaliger Opersänger, der am Tag vor der Impfung noch Klavier gespielt hatte. Der *Whistleblower* berichtet über den Gesundheitszustand, dass der alte Herr regelmäßig joggen ging, tanzte, musizierte und auch sonst sehr dynamisch und aktiv war.



Das Impf-Spritz-Sterben in den Altenheimen ist epidemisch

Von den vor der Impfung negativ getesteten Senioren wiesen diverse nach der Impfung plötzlich ein positives Testergebnis auf. Alle diese Senioren zeigten jedoch keine der bekannten COVID-19-Symptome, also Symptome einer bekannten Erkältungskrankheit wie Husten, Schnupfen, Verlust des Geruchs- und Geschmacksinns etc.

Am 24. Januar 2021 wurde die zweite Dosis *Comirnaty* bei 21 Senioren appliziert. Nach dieser Impfung zeigten nun nach Auskunft des *Whistleblowers* elf Senioren andauernde extreme Müdigkeit, teilweise Schnappatmung, teilweise Ödembildung, Hautausschlag und die gelblich-gräuliche Hautverfärbung. Stand 10. Februar 2021, es ist noch einer der Senioren, die die zweite Dosis *Comirnaty* erhalten haben, verstorben. Der Gesundheitszustand verschlechterte sich jedoch bei einigen der Senioren aus dieser Gruppe kontinuierlich. Eindrücklich schildert der *Whistleblower* die Andersartigkeit des Sterbevorgangs der Geimpften. ([Quelle Artikel](#) – [Quelle Video](#))

Allerdings wächst der Druck von unten gegen den Bio-Waffen-Angriff auf uns. So wie die gewaltsam zu Tode gebrachten, unschuldigen, gesunden alten Menschen im Altenheim fühlten, dass ihre Zeit noch nicht da war, dass ihr Tod sozusagen erspritzt wurde, und deshalb hilflos nervös reagierten, zum Wehren waren sie zu schwach, so baut sich derzeit überall im Land der Widerstand auf.

Selbst die schäbigsten Charaktere, die zwar jedes von Merkel angeordnete Verbrechen widerspruchslos mitmachen, fühlen sich draußen bei der Bevölkerung bereits mehr als unwohl. Das führte dazu, dass sogar das Büro des Landrats von Berchtesgaden den Testterror von Merkel und Söder erstmals als irgendwie betrügerisch anprangerte.



Karl Lauterbach
SPD-Gesundheitsexperte

Ich glaube, dass der Reiseverkehr
uneingeschränkt nicht möglich sein wird,...

Karl Lauterbach (SPD) ist das moralisch und charakterlich verkommenste Subjekt in Merkels Mannschaft der psychologischen Kriegsführung gegen uns Menschen. Er ist von der Pharma-Industrie mit Haut und Haaren gekauft. Er vertritt allein Bill Gates und die Pharma-Unternehmen. Verlangt: Nie mehr zurück zur Normalität. Er

Das Landrat-Büro fasste den Mut und widersprach Merkel und Söder, die PCR-Tests würden ein echtes Abbild der Lage vermitteln. Die in Berchtesgaden verhältnismäßig viel höheren Betrugs-Inzidenzen als anderswo, kommen durch viel höhere Testungen zustande, was von Merkel und Söder bestritten wird. Es ist fast schon ein Wunder, dass dieser Bericht so von der PNP veröffentlicht wurde: **"Verdacht – denn bei ihnen allen handelt es sich um Landkreise an der Grenze zu Österreich und Tschechien mit entsprechenden vielen Grenzpendlern und Tests. Wird im Berchtesgadener Land tatsächlich mehr getestet als anderswo? Das Landratsamt meint: Ja. Und zwar aufgrund der vielen symptomlosen Testungen wegen der Einreiseregeln. Durch die umfangreichen Testungen bei symptomlosen Personen, die unter anderem aufgrund der Einreiseregeln eine Testung machen müssen, können im Berchtesgadener Land folglich auch mehr positive Fälle entdeckt werden"**, erklärte Landratsamtsprecherin Alexandra Rothenbuchner. ([PNP, 20.02.2021](#))

will das Welt-Terror-System um jeden Preis, dafür wird er bezahlt. (Hier mehr über Pharma-Lauterbach) Mit diesen Betrugs-Tests begründen Merkel und Söder, die Fremdenverkehrsregion nie wieder gastronomisch öffnen zu lassen. **"Merkel hält Videoschleife mit bayerischen Kommunalpolitikern ab. Söder hatte am Mittwoch zwar einen groben Stufenplan für weitere Öffnungen in Bayern skizziert: zunächst Gärtnereien und eine Lockerung der Kontaktregeln, dann der Einzelhandel, danach Sport und Kultur. Termine hierfür nannte er aber nicht. Vor allem Gastronomie und Tourismus müssen sich aber noch gedulden."** ([AZ, 18.02.2021](#))

Klar muss die Gastronomie geschlossen bleiben, denn dort kommen Menschen zusammen, und die können sich beim Zusammenkommen austauschen. Das soll bis zur Verwirklichung des Welt-Terror-Regimes verhindert werden und danach dürfen Zusammenkünfte auch nur sehr begrenzt stattfinden. Die totale Verhinderung des Austauschs von Wissen, Erleben und der Erfahrungen der Menschen, davor fürchten sich Merkel und Söder.

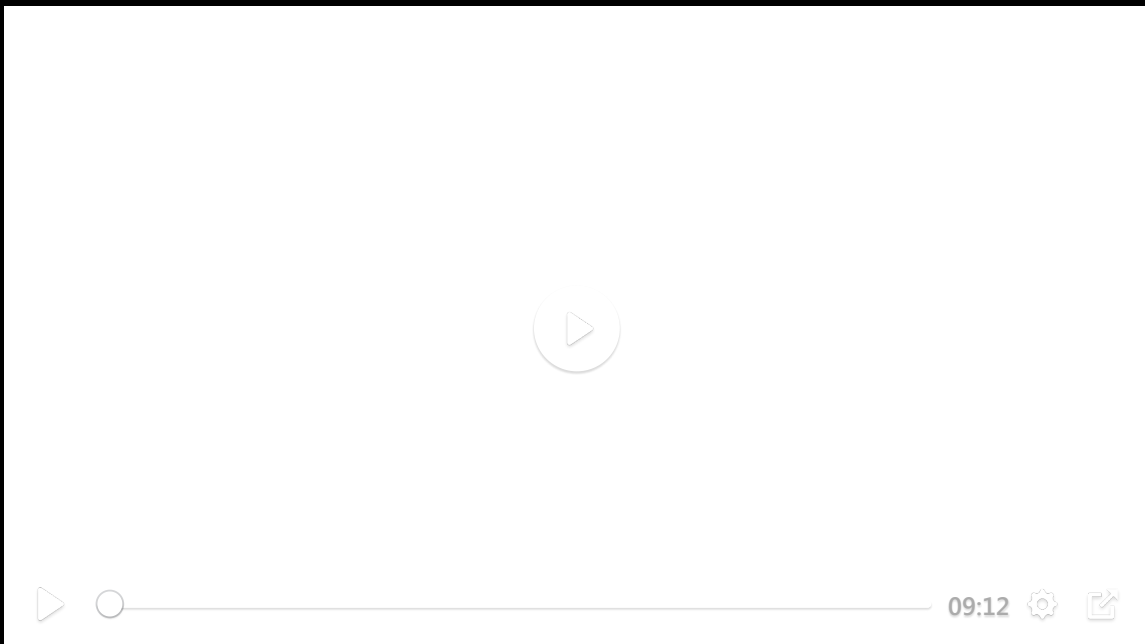
Die neue Marke für den Terror-Betrugstest wurde extra auf 35 Inzidenzen täglich gesenkt. Das kann im Berchtesgadener Land wegen der erhöhten Tests durch den Grenzverkehr niemals erreicht werden. Und das, obwohl so gut wie überhaupt niemand der positiv Getesteten jemals krank wird. Der Drogen-Test sagt nichts über eine Infektion aus. Er schlägt beim Überrest eines toten Erkältungs-Virus ebenso an wie bei einem ungefährlichen aktiven Grippe-Virus oder einem sogenannten Corona-Virus.

Aber selbst die Systemzeitungen bekommen langsam ein mulmiges Gefühl. [Die PNP titelte am 20.02.2021](#): **"Stimmung der Bayern auf dem Tiefpunkt. Umfrage: 'Massive Beschränkungen zermürben'. Die Corona-Krise drückt die Stimmung der Bayern immer tiefer nach unten. Das 'Heimatindex' genannte Stimmungsbarometer der Volksbanken und Raiffeisenbanken ist im Vergleich zum Sommer um acht auf 56 von 100 möglichen Punkten abgesackt, wie der Genossenschaftsverband Bayern gestern mitteilte. 'Die massiven Corona-Beschränkungen zermürben die Bayern immer mehr', sagte Verbandspräsident Jürgen Gros."** Gleichzeitig wird in dem Beitrag darauf verwiesen, dass die Stimmung in anderen Teilen der BRD noch weitaus explosiver sei. Wörtlich heißt es: **"Damit sind die Bayern aber immer noch acht Punkte zufriedener als der deutsche Durchschnitt."**

Wenn die Stimmung den Siedepunkt erreicht, werden Merkel und Söder versuchen, "dem Affen etwas Zucker zu geben", die Lager-Tore für einige unter strengster Bewachung einen Spalt öffnen, um die Wut bei den Corona-Häftlingen wieder etwas zum Abklingen zu bringen. Sobald die Aufstandswut in sich zusammengefallen ist, drehen sie wieder die "Inzidenzen" auf, um die Wenigen, die vor dem Lager Sitzenden, wieder hinter die "Virus-Stacheldrahtzäune" zurückzutreiben. Das wird so lange wiederholt, bis die Energie zum Aufstand nicht mehr entstehen kann, so jedenfalls die Planung. Sie werden von der ihnen übertragenen Aufgabe, unsere wirtschaftliche Existenzgrundlage total zu vernichten, jedenfalls nicht ablassen. Das ist der Plan, funktionieren dürfte er trotzdem nicht.

Nochmals: Die "Reptilien" wissen, dass sie mit der physischen Gewalt allein, wie mit dem Corona-Bio-Waffen-Weltkrieg gegen die Menschheit, nicht endgültig siegen können, sie müssen für den totalen Sieg auch unseren Geist bezwingen. Und diesen Krieg werden sie verlieren! Nur ein Makel wird den Deutschen ewig anhaften: Dass sie den Merkelschen Zivilisationsbruch zugelassen haben.

Söder: "Bin nicht klug, dafür hab ich Mut" – Mut zur Gewalt!



Durchklick-Link

Liebe Mitstreiter und Freunde, nur Ihre Kampfeshilfe ermöglicht uns den Corona-Globalismus-Rassismus-Enthüllungskampf fortzusetzen. Die schlüssigen NJ-Hintergrund-Informationen - Geschichte, Politik und Wirtschaft analytisch zusammengefügt, das ist das NJ.

[Hier der "lebensnotwendige" Hilfe-Klick!](#)

